

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das

fünft

alter

Mamlins torquatus

Decius

Dolobella

Domitius



Sabicius

Papyrius



Odratherr ward im streit wiß die La teinischen erlagen. Aber Mamlus tri umphirt vñ sigt ob. Des sun strit über d ratherrn befelhe wiß die veint. aber wie wol er ein obsiger d veind was so ward er doch vmb sein vngheho. sam mit rü ten gehawen vnd enthanptet.

Uder Dolobella vñ Domycio haben sich die Lucani Wuncij Samnites mit den Etrusciern vnd iononischẽ Galliern wider die Römer in krieg begeben. Darinn. vij. Tribuni oder Rittermeyster erschagen. vn. xvij. Römis cher ritter ernider gelegt worden. Do sy aber gän rom zie hen wolten werden sy von Cornelio Cero abgetulget.

E Abicius d gedechenuß wirdig man wolt sich kein arglistikeyt noch einplasing pir rhi des künigs wider rom bewegen lassen. auch den teil des reichs den er ym verhieß nit ne man. Darinn sprach pirchus. diser ist schwer licher von seiner frümkeit. dann die sunn von frem lauff zebringen. Darumb ist nit wunder das das romisch volck mit solchen sitten auß krafft irer ritter obgesiget hat.

P Apirius die weil er noch ein kind was vñ eins mals mit seinẽ vatter an der hant in den romischen rat lieff do ward er von seiner

müerer darnach gefragt was heymlichs er im rat gehört het. Do ertracht er ein behende ant wurt vñ sprach. Es wär die frag gewesen. Ob pesser wär das ein weib zwen man oder zwey weyber einen man hetten. Do nun die frawen aus vsachen diser des kindz antwurt ein vñ sam lung hetten vñnd das kinde seiner müter frag vñ sein antwurt de rat fürhielte. do ward das kind in verwunderung seiner bescheidigkeit vñ rat gelobt vñ ein pott gemacht das kein kind danñ dis in rat glassen ward. Als er nun zu sein tagen kam do ward er gar ein streitberer man

Lini Cristti
Kind der sun Ach
ym.



Josephus



Anthyochus der ander des zunamens Theos An thyocht des ersten sun. der. iij. künig Syrie regiret. xv. iar. vñ hat erstlich Laodycea zu ein weib. vñ ein gar schwarzen krieg mit Phyladelpho dem künig E gypti. Darnach nam er desselben künigs von Egypten to chter Veronice zu ein gemahel. vñ warden also befridet.

Anthyochus Galerius der. iij. des namens vñ der. iij. künig Asie vñ Syrie regirt. xv. iar. vñ was Anthyo ch theos vñ Laodicee seiner ersten frawen sun. Die iren man mit vergifft abthet vñ Veronice mit iren kindern ertöret. Vñnd disen Galerius iren sun machet sy für den vatter regi ren. Darumb verfolget Euergetes Syriam. Aber Ptholo meus erssüg yn darnach vñ ließ Seleucũ vñ Anthyochũ den grossen hinder ym.

Josephus der ind was ein framer vñ großmütiger man. Der das iüdisch volck zu ertessenlichen sechem anleitete. Vñnd als er. xij. iar der zins vñ tribut Syrie Phenius vñ Samarie gepflegen het do ließ er Hircanũ seinen sun vñnd statb. Der selb Hircanũ ist ein nachuolgender pfleger der zins vñ tribut Ptholomey gewesen. Vñnd was von kintheit auff wunderberlicher tugent vñ sinreichigkeit Vñ ertzei

Lini d künig Syri
Antiochus theos



Antiochº galerio

